

## **Jahresbericht GV 2015 – GV 2016**

„Chasch mer **schnell** es Glas hole?“, „Wart **schnell**, ech chomme grad.“ , „Mach **schnell**, mer müend go.“ Solche und ähnliche Aussagen mache ich den ganzen Tag ohne, dass ich es bemerke. Alles muss „**schnell**“ gehen. Warum eigentlich?

In der heutigen schnelllebigen Zeit (wie sie sich nennt) kommen wir fast nicht mehr zum Verweilen, Innehalten und langsam einer Tätigkeit nachgehen. Durch meine Kinder, meinen neuen Beruf sowie den Umgang mit älteren Menschen habe ich wieder gelernt, Geduld zu haben, aushalten zu können und einfach „langsam“ etwas anzupacken. So **schnell** kann es nämlich nicht weiter gehen, sonst bin ich total überfordert. Darum werde ich ihnen nun „langsam“ den Jahresbericht vortragen.

### **Vorstand**

In den letzten zwölf Monaten traf sich der Vorstand für 4 Sitzungen. Ad hoc-Zusammenkünfte wegen speziellen Veranstaltungen zum Beispiel der HAGEWO wurden zusätzlich durchgeführt. Leider verlässt Claudia Wagner unsere Vorstandsgruppe. Wir danken ihr herzlich für ihren tollen Einsatz. Marianne Lüthi-Ineichen und Nathalie Zimmermann werden unsere zwei neuen Vorstandsmitglieder. Sie sind noch nicht gewählt aber schon tatkräftig im Einsatz, was uns sehr freut. Super finde ich, dass sie aus Eigeninitiative zu uns gestossen sind.

### **Alleinstehendenzmorge**

Auch im vergangenen Jahr waren die vier wunderbaren Morgenessen, die von Käthi und Bruno Widmer zubereitet wurden, ein Genuss für die BesucherInnen des Alleinstehendenzmorge im Emanuel-Isler-Haus. Pro Anlass kommen zurzeit um die 30 Personen, die gemeinsam einen angeregten schönen Morgen miteinander verbringen. Die Dekoration des Raumes ist jeweils ein Augenschmaus. Herzlichen Dank für das grosse Engagement an Käthi und Bruno.

### **café international**

Ein tolles Projekt ist das café international, welches durch das Migrationsamt des Kantons Aargau und unseren Verein finanziell unterstützt wird. Jeden Donnerstagnachmittag erfreuen sich um die 20 Frauen und Kinder über Sprachspiele, Austausch, spezielle Anlässe zur Integration und Information. Das café-Team ist sehr engagiert und hatte einen Stand am Fest „Begegnungen der Kulturen“ in Dottikon am 6. Juni 2015. Teresa Maria Zobrist, die Leiterin des cafés hat sich gut eingelebt. Zusammen mit ihrem Team unterstützen sie die Integration der Besucherinnen in unsere Lebenswelt. Ein Besuch lohnt sich. Euch allen ganz lieben Dank für eure Arbeit.

### **Betagtenbetreuung**

Besuch zu erhalten ist ein Geschenk und wenn der Besuch noch ein Geschenk mitbringt, ist es wunderbar. Dies geschah im Altersheim Bifang bei den Weihnachtsbesuchen und dem Besucherdienst während des ganzen Jahres.

Die gute Zusammenarbeit mit Trudy Werder vom Bifang ermöglichte es unkompliziert und direkt zu agieren. Trudy Werder wurde Ende März pensioniert und ihre Nachfolgerin Frau Katia Müller wird die Koordination der Besuche übernehmen. Nicole Waser begleitet die Besuchergruppe im administrativen Bereich. Liebe Betragtenbetreuerinnen und Nicole, herzlichen Dank für eure geschenkte Zeit, welche so viel Gutes bewirkt.

### **Flicken**

Unter der Leitung von Rita Gysin, wird im Bifang schnell und „tefig“ geflickt. Geliebte Wäscheteile (welche schon fast durchsichtig sind), Vorhänge, Schürzen etc. werden kompetent und professionell auf Vordermann gebracht. Merci für euren grossen Einsatz.

### **Tischlein deck dich**

Jeden Mittwoch profitieren um die 40 Bezügerinnen und Bezüger bzw. um die 160 Personen vom „Tischlein deck dich“ Wohlen. Dank grossem Engagement von Brigitta Hubeli und Team werden zusätzliche Nahrungsmittel aus der Region für die Bezügerinnen und Bezüger bereitgestellt. Die Abgabestelle gilt als Vorzeigeobjekt und andere zukünftige „Tischlein deck dich – Betreiber“ durften vorbeischaun. Bei einem Besuch faszinierte mich die Hingabe der Mitarbeitenden. Unbekannte Produkte werden probiert und anschliessend erhalten die Bezüger Tipps und Tricks, wie man welches Produkt verarbeiten bzw. kochen könnte. Herzlichen Dank dem Tischlein-Team für den super Einsatz.

### **1-2-3 Treff**

Jeden Dienstagnachmittag findet der 1-2-3 Treff statt. Das Treffen bietet kleinen Kindern und ihren Eltern eine gute Möglichkeit, andere Eltern mit kleinen Kindern zu begegnen. Es wird gemeinsam gespielt, gebastelt und geturnt. Regelmässig werden auch Ausflüge realisiert. Der 1-2-3 Treff findet bei gutem Wetter draussen statt. Treffpunkt ist jeweils im Dachsaal des Gewerbehauses Bärenkreisel (Zentralstrasse 17). Die Teilnahme ist kostenlos. Jola Walczak führt den 1-2-3-Treff mit viel Engagement und Herzblut. Sie wird tatkräftig von Ana F unterstützt.

### **HAGEWO**

1000 Tuben Handcrème, 720 Päckli Nastüechli für Freudentränen und zwei Harassen Äpfel waren unsere Geschenke für "helfende Hände". An einem Kindermaltisch sind viele farbige helfende Hände entstanden. Wir bedanken uns bei allen Standbesuchern für die schönen Gespräche und das entgegengebrachte Interesse.

Herzlichen Dank allen Mithelfenden, dass wir unseren Verein bekannter machen konnten und dabei über 25 neue Mitglieder geworben wurden.

## **IDEM-Ausflug**

Der IDEM-Ausflug zeigte uns ein paar spezielle Orte von Wohlen. Heini Stäger's informative, kulturelle Tour begeisterte unsere Helferinnen und Helfer. Das ausgezeichnete Nachtessen in der Kulturbeiz rundete den Abend ab.

## **Fasnacht**

Abwechslungsreiche Stunden durften die Besucher und Besucherinnen der MS-Fasnacht am Freitag und die Tanzbären und Bärinnen am Seniorenball am Samstag erleben. (Ich verweise sie gerne auf unsere Website. Dort ist ein toller Film zu sehen, welchen die Stimmung 1 zu 1 wiedergibt.) Herzlichen Dank an Ursula Stalder für's Filmen und Fötele. Auch dieses Jahr besuchten uns die Sirenen, die Göttis und die Kammergesellschaft. Thury unser super Musiker wurde dieses Jahr für sein 31 jähriges Tun beschenkt. Die Stimmung war wunderbar und die nächste Fasnacht kommt bestimmt . . .juhuiiiii!!!! Herzlichen Dank an Claudia Wagner, welche die Anlässe prima organisiert hat.

## **Dank**

Geschätzte Mitglieder des Gemeinnützigen Frauenvereins Wohlen, liebe Gäste

Vorab möchte ich meinen Kolleginnen im Vorstand recht herzlich danken. Es ist nicht selbstverständlich gemeinnützige Arbeit zu leisten und ich schätze es sehr, dass ihr mich so gut unterstützt. Allen Helferinnen und Helfern danke ich für das Engagement und den Einsatz zu Gunsten anderer Mitmenschen.

Ich danke Katharina Stäger von der Toolbox-Freiamt. Sie unterstützt verschiedene Projekte unseres Vereins im Hintergrund und schon bald organisieren wir den 21. Mai „Wir sind Wohlen“ zusammen. Wir pflegen eine ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Jedes Jahr befürchte ich, dass ich jemanden von meinem Dank ausgeschlossen habe. Dies ist keine Absicht und ich sage allen ein recht herzliches „Dankeschön“.

Ihnen geschätzte Mitglieder danke ich für ihr Erscheinen am heutigen Anlass, das Wohlwollen und die Wertschätzung gegenüber unserer Arbeit. Es ist mir aber auch wichtig, dass Sie ihre Meinung äussern, falls etwas nicht so gut läuft. Komplimente nehmen wir selbstverständlich auch gerne entgegen. Ich bezeichne uns als kritikfähig.

Nicht so **schnell** und etwas ausführlicher die Präsidentin am 9. Mai 2016